

Die 100. Vorstandssitzung von Oekumera Ein besonderer Meilenstein!



Die 100. Vorstandssitzung von Oekumera – einem Gemeinschaftswerk mit christ-katholischer, römisch-katholischer und reformierter Trägerschaft – sollte nicht im gewohnten Rahmen stattfinden.

Ein solches Jubiläum verlangte nach einer besonderen Würdigung. Ursprünglich planten wir am 22. November 2024 eine gemeinsame Wanderung entlang des Fortifikationspfads oberhalb des Hauensteins. Doch ein plötzlicher Winter-einbruch mit starkem Schneefall zwang uns, die Feier auf das Frühjahr 2025 zu verschieben. Am 24. April war es dann endlich so weit: Präsident Thomas Gehrig begrüßte die versammelten Mitglieder um 14.30 Uhr auf dem Chilchzimmer-Sattel zu unserer Jubiläumswanderung.

Als festlicher Rahmen diente uns der «Erinnerungspfad - Die Schweiz im Ersten Weltkrieg» – ein rund zweistündiger Rundgang, der von unserem Vorstandsmitglied Christoph Rast initiiert und wesentlich mitgestaltet wurde.

Mit grossem Wissen und Engagement führte Christoph uns durch diese historische Wegstrecke und liess uns mit seinen Erzählungen tief in die bewegte Zeit des Ersten Weltkriegs eintauchen. Seine Schilderungen berührten, bewegten und liessen uns das Leben und Leiden jener Generation auf neue Weise verstehen.

Dem anfangs nasskalten Wetter trotzten wir standhaft, und tatsächlich zeigte sich im Verlauf der Wanderung sogar die Sonne – fast wie ein symbolisches Zeichen des Gelingens.

Abschliessend kehrten wir im «Pintli» in Hauenstein-Ifenthal ein, wo wir uns unser gemeinsames Jahresessen redlich verdient hatten.

Auch wenn es ein Jubiläum ohne formellen Sitzungsteil hätte sein können, nahmen wir uns doch kurz Zeit für einen Rückblick auf unsere eigene Oekumera Geschichte.



Am 23. Mai 2024 hat Landratspräsident Pascal Ryf im Rahmen der offiziellen Einweihung den Erinnerungspfad zum Ersten Weltkrieg in der Fortifikation Hauenstein eröffnet. Der drei Kilometer lange Pfad inmitten der wunderschönen Juralandschaft der Böhlen-Region bietet Einheimischen und Besuchenden die Möglichkeit, die Geschichte und Bedeutung der einstigen Fortifikation Hauenstein anhand von zwölf Informationstafeln zu entdecken. Baselland Tourismus hat den Erinnerungspfad in verschiedene Wandervorschläge integriert.

Sandra Knüsel-Schneider, Synodalrätin
Ressort Information und Öffentlichkeitsarbeit